

DIN EN ISO 1927-2

ICS 81.080

Einsprüche bis 2009-01-10
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN 1402-2:2004-01

Entwurf

**Ungeformte feuerfeste Erzeugnisse –
Teil 2: Probenahme (ISO/DIS 1927-2:2008);
Deutsche Fassung prEN ISO 1927-2:2008**

Unshaped refractory products –
Part 2: Sampling for testing (ISO/DIS 1927-2:2008);
German version prEN ISO 1927-2:2008

Produits réfractaires non façonnés –
Partie 2: Echantillonnage (ISO/DIS 1927-2:2008);
Version allemande prEN ISO 1927-2:2008

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2008-10-27 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an nmp@din.de in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN, 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevante Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 18 Seiten

Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN

Nationales Vorwort

ISO/DIS 1927-2 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 33 „Refractories“ der Internationalen Organisation für Normung (ISO) erarbeitet und als prEN ISO 1927-2 vom Technischen Komitee CEN/TC 187 „Feuerfeste Erzeugnisse und Werkstoffe“ übernommen, dessen Sekretariat vom BSI (Vereinigtes Königreich) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 062-02-57 AA „Ungeformte, dichte geformte und wärmedämmende feuerfeste Erzeugnisse und Werkstoffe“ im Normenausschuss Materialprüfung (NMP).

Für die in diesem Dokument zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 3534 (alle Teile)	siehe DIN ISO 3534 (alle Teile)
ISO 8656-1	siehe DIN 51061-2

Änderungen

Gegenüber DIN EN 1402-2:2004-01 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Inhalt redaktionell überarbeitet.

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN 51061-2, *Prüfung keramischer Roh- und Werkstoffe — Teil 2: Probenahme keramischer Rohstoffe*

DIN ISO 3534 (alle Teile), *Statistik — Begriffe und Formelzeichen*

Ungeformte feuerfeste Erzeugnisse — Teil 2: Probenahme (ISO/DIS 1927-2:2008)

Produits réfractaires non façonnés — Partie 2 : Echantillonnage (ISO/DIS 1927-2:2008)

Unshaped refractory products — Part 2: Sampling for testing (ISO/DIS 1927-2:2008)

ICS:

Deskriptoren:

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Stichprobenplan.....	5
4.1 Allgemeine Grundsätze	5
4.2 Gewinnung der Sammelprobe	6
4.2.1 Verfahren	6
4.2.2 Geräte zur Entnahme von Einzelproben	8
4.2.3 Verfahren zur Entnahme von Einzelproben	8
4.3 Teilung von Einzelproben	9
4.3.1 Allgemeines	9
4.3.2 Teilung einer Packungs-Einzelprobe mit einem Riffelteiler	9
4.3.3 Teilung einer Packungs-Einzelprobe durch Vierteln	9
4.3.4 Teilung von Einzelproben mit einem mechanischen Probenteiler	10
4.4 Gewinnen einer Mess-Einzelprobe	10
5 Kennzeichnung, Verpackung und Lagerung von Einzelproben	11
5.1 Kennzeichnung	11
5.2 Verpackung	11
5.3 Lagerung	11
6 Prüfbericht	12
Anhang A (informativ) Beispiel	13
A.1 Allgemeines	13
A.2 Bereitstellung des Loses in 25-kg-Säcken	13
A.3 Bereitstellung des Loses in 1-t-Big-Bags	13
Literaturhinweise	16

Vorwort

Dieses Dokument (prEN ISO 1927-2:2008) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 33 „Refractories“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 187 „Refractory products and materials“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom BSI (Vereinigtes Königreich) gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur parallelen Umfrage vorgelegt.

EN ISO 1927 „*Ungeformte feuerfeste Erzeugnisse*“ besteht aus den folgenden Teilen:

- *Teil 1: Einführung und Klassifizierung* ^{N1)}
- *Teil 2: Probenahme*
- *Teil 3: Prüfung im Anlieferungszustand*
- *Teil 4: Bestimmung der Konsistenz von Feuerbetonen*
- *Teil 5: Herstellung und Behandlung von Probekörpern*
- *Teil 6: Bestimmung der physikalischen Eigenschaften*
- *Teil 7: Prüfungen an Fertigteilen*
- *Teil 8: Bestimmung zusätzlicher Eigenschaften*

Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO/DIS 1927-2:2008 wurde vom CEN als prEN ISO 1927-2:2008 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

N1) Nationale Fußnote: Übernahme von EN 1402-1 als EN ISO 1927-1 in Vorbereitung.

1 Anwendungsbereich

Dieser Teil dieser Internationalen Norm gibt eine Richtlinie zur Probenahme ungeformter feuerfester Werkstoffe für Inspektionen und Qualitätsprüfungen sowie allgemeine Angaben zur Teilung und Behandlung von Proben vor der Prüfung. Er umfasst sämtliche ungeformte feuerfeste Werkstoffe.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 932-1, *Prüfverfahren für allgemeine Eigenschaften von Gesteinskörnungen — Teil 1: Probenahmeverfahren*

ISO 8656-1, *Refractory products — Sampling of raw materials and unshaped products — Part 1: Sampling scheme*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieser Internationalen Norm gelten die folgenden Begriffe.

3.1
Charge
Los
Werkstoffmenge, die für die Entnahme einer Stichprobe für die Prüfung vorgesehen ist, um die Qualität des Werkstoffes zu bestimmen

ANMERKUNG Eine Charge besteht aus einem Werkstoff, der nachweislich von derselben Art, Zusammensetzung und Körnung ist und, soweit praktisch möglich, unter denselben Bedingungen hergestellt wurde.

3.2
Lieferung
Werkstoffmenge, die einmalig bereitgestellt wurde

ANMERKUNG Eine Lieferung darf aus einem oder mehreren Chargen oder Teilen von Chargen bestehen.

3.3
Packungseinheit
verpackter Teil der Charge, der ein Sack oder Big-Bag (Feuerbetone, Spritzmassen, Rammmassen), ein Karton (plastische Massen), ein verpackter Batzen (Stichloch-Stopfmassen), eine Trommel oder Dose (Einpress- und Schleudermassen) sein kann

ANMERKUNG Eine Palette ist keine Packungseinheit.

3.4
Einzelprobe
Werkstoffmenge, die einmalig einer größeren Menge entnommen wird

3.4.1
elementare Einzelprobe
Werkstoffmenge, die einmalig aus einer Packungseinheit entnommen wird

ANMERKUNG Durch mehrmalige Wiederholung dieses Vorgehens wird nach dem Durchmischen eine Packungseinzelprobe gebildet.